aiomics

Eine Erprobung bis zum fertigen Arbeitsergebnis

Messblatt für administrative Abläufe im Krankenhaus

Den Endpunkt vor dem Vergleich festlegen

Eine schnelle Texterstellung lässt offen, wie viel Arbeit bis zur verwendbaren Antwort anfällt. Dieses Blatt hilft Ihnen, den gesamten vereinbarten Ablauf in einer lokalen Erprobung sichtbar zu machen.

Ein erfundenes Rechenbeispiel

Aktive Arbeit je Vorgang	Bisher	Erprobung
Vorbereitung und Zuordnung	2 Min.	3 Min.
Text zusammenstellen / Erstellung anstoßen	6 Min.	1 Min.
Inhalt prüfen und korrigieren	3 Min.	5 Min.
Freigabe und Übergabe	1 Min.	2 Min.
Summe aktiver Personenzeit	12 Min.	11 Min.

Was sich daraus ablesen lässt

Im Beispiel sinkt die aktive Personenzeit insgesamt um eine Minute. Die sieben Minuten für Prüfung und Übergabe gehören in den Vergleich. Reine Wartezeit auf das System erfassen Sie getrennt. Arbeiten zwei Personen gleichzeitig je drei Minuten, sind das sechs Personenminuten.

Gleiche Abschlussbedingung

Beispiel: Der Antwortentwurf ist fachlich geprüft, freigegeben und über den vereinbarten Weg an die nächste Stelle übergeben. Verwenden Sie für beide Verfahren denselben Endpunkt. Erfassen Sie zusätzlich, ob vorab festgelegte Qualitätskriterien erfüllt sind.

Abbrüche gehören in das Ergebnis

Berichten Sie alle begonnenen Vorgänge, davon abgeschlossen, abgebrochen oder zur Nacharbeit zurückgegeben. Werten Sie Zeitwerte zusammen mit diesen Zahlen aus. Ein Verfahren kann durch ausgelassene Arbeit scheinbar schneller werden.

Geltungsbereich

Alle Zahlen sind frei erfunden; sie beschreiben kein Ergebnis von aiomics. Selbst entwickelte Arbeitshilfe für eine lokale Erprobung, kein validiertes Messinstrument und kein Studienprotokoll. Eine belastbare Untersuchung benötigt einen zur Frage passenden Stichproben- und Auswertungsplan.

aiomics

Vor Beginn vereinbaren

Wählen Sie einen klar abgegrenzten Ablauf und halten Sie die Regeln vor der Betrachtung der Ergebnisse fest.

Rahmen

Ablauf, Standort, Kostenträgerverfahren und verantwortliche Person

Softwareversion, Einstellungen, beteiligte Rollen

Beginn und Ende des gemessenen Ablaufs

Auswahl der Vorgänge, Zeitraum und vorab begründete Ausschlüsse

Qualität und Aufwand gemeinsam beobachten

Kriterien für ein verwendbares Ergebnis; Umgang mit Auslassungen und Fehlern

Erfasste Arbeitsschritte, Übertragungen und Nacharbeit

Begonnene / abgeschlossene / abgebrochene Vorgänge; fehlende Messwerte

Auswertung und Entscheidung

Vergleichen Sie ähnliche Aufgaben und halten Sie Unterschiede in Komplexität, Personal, Übung und Unterlagenlage fest. Werden dieselben Fälle mehrfach bearbeitet, kann die erste Bearbeitung die zweite erleichtern. Planen Sie Reihenfolge und Lernwirkungen vorab. Berichten Sie absolute Zeiten und deren Streuung; übertragen Sie kleine Beobachtungen nicht pauschal auf das ganze Haus.

Welches Ergebnis rechtfertigt Fortsetzung, Änderung oder Abbruch?

Wer entscheidet wann; welche Unsicherheit bleibt?

Erprobung bei Kostenträgeranfragen besprechen